



1 NO POVERTY



Armut gefährdet den sozialen Zusammenhalt eines politischen Gemeinwesens – von der lokalen Gemeinschaft bis zur Weltgesellschaft. Arme Menschen sind nicht sozial schwach, vielmehr gilt es, ihre Fähigkeiten solidarisch zu würdigen. SDG 1 leistet hierzu einen wichtigen Beitrag einer umfassenden sozialen, ökologischen und wirtschaftlichen Armutsbekämpfung.

Status Quo – Keine Armut. Wo steht Deutschland?

Wo stehen wir?

Nachdem die Zahl der Menschen in Armut weltweit 30 Jahre lang fast konstant gesunken ist, stieg sie in Folge der Covid-19-Pandemie erstmals erneut an. Besonders betroffen sind Subsahara-Afrika und Südasien, aber auch Frauen und Kinder sowie andere marginalisierte Bevölkerungsgruppen.

Was müssen wir tun?

Zentral sind der Ausbau von sozialen Sicherungssystemen, progressive Besteuerung sowie verbesserter Zugang zu Basisdienstleistungen und Rechten. Wichtig sind auch gute Regierungsführung, mehr Partizipation von Menschen in Armut und eine verbesserte ländliche Entwicklung.



Univ.-Prof. Dr. Andreas Koch
Universität Salzburg

Target	Nationaler Indikatoren (Auswahl)	Trend
1.1	ZIEL: Extreme Armut beseitigen	✓
1.2	Registrierte Wohnungslose	↓
1.5	Todesfälle durch Katastrophen per 100 000 Einwohner:innen	↑

Q: Statistisches Bundesamt. Trend nach vier Stufen (↑↗↘↓).
 ✓ Unterziel weitgehend erreicht, ⚠ Datenlücke, ● Bewertung nicht möglich





Armut in all ihren Formen überall beenden

STEIGENDE INFLATION UND DIE FOLGEN DES UKRAINE-KRIEGS DÄMPFEN DEN FORTSCHRITT

Zahl der Menschen die 2022 in extremer Armut leben



JUNGE ERWERBSTÄTIGE

LEBEN DOPPELT SO HÄUFIG

IN EXTREMER ARMUT WIE ERWACHSENE ERWERBSTÄTIGE

ARBEITSLOSEN GELD WÄHREND DER PANDEMIE [2020]

Länder mit **hohem** Einkommen

Länder mit **niedrigem** Einkommen



71%

aller Menschen haben keine oder nur eine unzureichende soziale Absicherung

Mehr als **1 Milliarde**

Menschen konnten sich seit 1990 aus extremer Armut befreien



7%

Prognose für die weltweite Armutsquote im Jahr 2030

750 Millionen

Menschen leben in extremer Armut

70,4 Mrd. \$

Gemeldete direkte wirtschaftliche Verluste in 53 Ländern aufgrund von Katastrophen (2019)

1/3

aller angestellten Frauen lebten 2019 trotz Arbeit in Armut